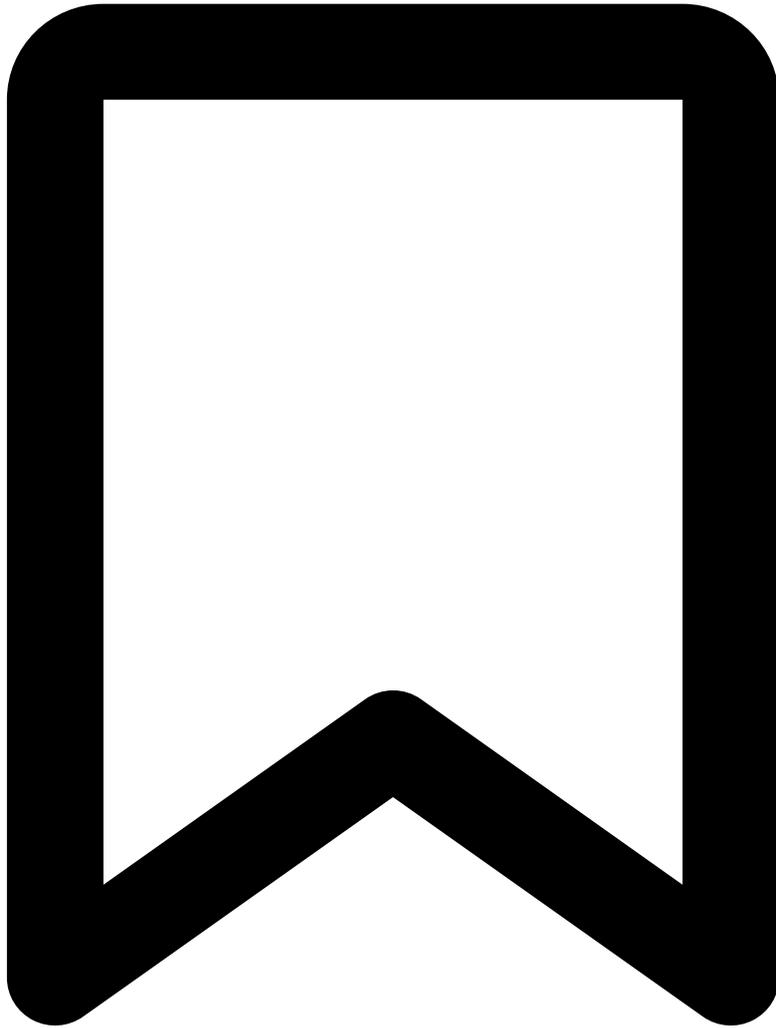


# Alte Eisenbahnbrücke bei Rottweil: Spaziergänger melden gefährlichen Eiszapfen

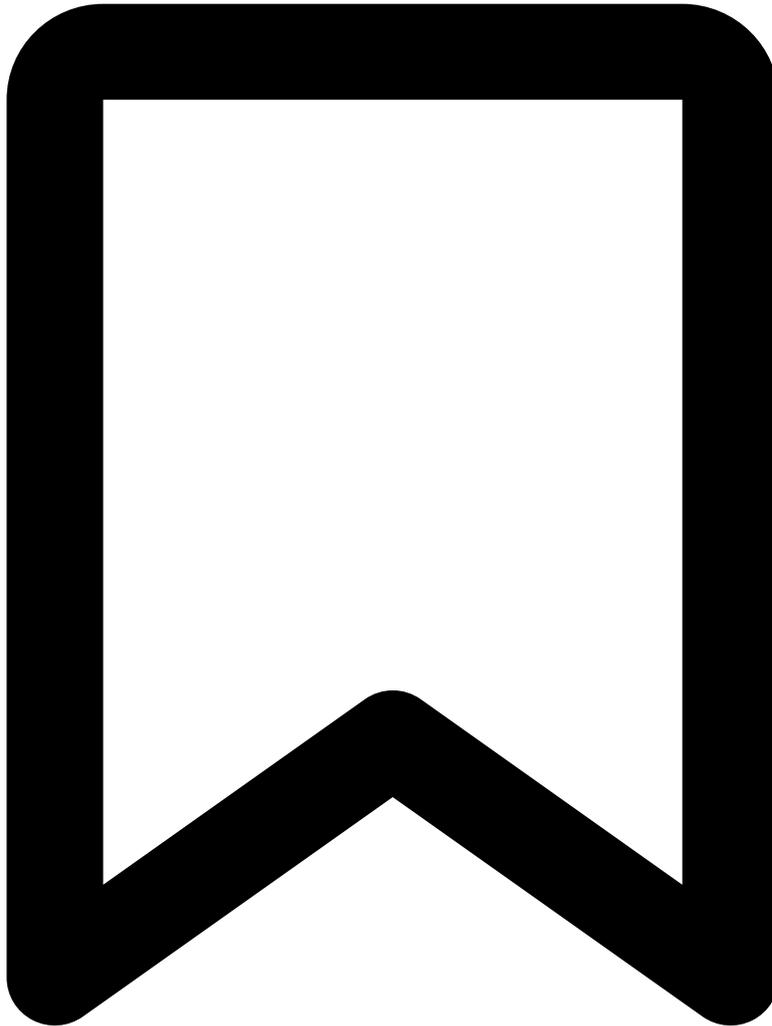
NRWZ-Redaktion



Einen gefährlich langen Eiszapfen haben Spaziergänger im Primtäl am frühen Sonntagagnachmittag der Rottweiler Rettungsleitstelle gemeldet. Die sandte die Feuerwehr aus.



*Fotos und Video: Blaulichtreport Rottweil*



Der Eiszapfen hing über einem vielgenutzten Verbindungsweg für Fahrradfahrer und Wanderer im Primal bei Rottweil, nahe dem Unteren Bohrhaus. Dort, von einer alten Eisenbahnbrücke, hing der etwa zwei Meter lange Eiszapfen herab. Der Grund: Ein Anschlussstück eines Abwasserrohrs war nicht mehr dicht, hing zur Seite weg, das Wasser floss daran herab, bildete bei den herrschenden Minusgraden einen immer länger werdenden Eiszapfen. Und direkt darunter führt der Weg entlang.

Die Feuerwehr kümmerte sich darum. Der Kommandant, Stadtbrandmeister Frank Müller, kündigte gegenüber der NRWZ an, seine Kollegen vom Städtischen Bauhof über die schadhafte Stelle am Montag unterrichten zu wollen. Sie müsse rasch behoben werden.